

Technisches Merkblatt

Richtiges Bohren



Herausgeber:

Bundesverband Spannbeton-Fertigdecken e.V.

Paradiesstraße 208

12526 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 61 69 57 – 94

E-Mail: info@spannbeton-fertigdecken.de

Internet: www.spannbeton-fertigdecken.de

<https://www.linkedin.com/company/spannbeton-fertigdecken>

Bohren in Spannbeton-Fertigdecken

In der Regel werden Aussparungen in die Spannbeton-Fertigdecken projektbezogen geplant und werksseitig ausgeführt. Sollten doch noch nachträgliche Bohrungen auf der Baustelle erforderlich werden, sind diese durch nachträgliches Herstellen von Durchbrüchen auf der Baustelle möglich. Dabei ist besondere Sorgfalt erforderlich, um Schäden an der Tragstruktur zu vermeiden. Sollte es dennoch vorkommen, wenden Sie sich bitte an den Hersteller.

Tragverhalten und Bohrzonon

Die tragende Bewehrung von Spannbeton-Fertigdecken befindet sich im Bereich der Plattenstege. Kleinere Bohrungen mittig in den Hohlräumen können in der Regel ohne statische Kontrolle durchgeführt werden, vorausgesetzt, die notwendige Betondeckung zu den Spannritzen bleibt gewahrt.

Die maximal zulässige Kernbohrbreite ist herstellereitig durch die jeweilige Plattengeometrie festgelegt.

Zur Planung geeigneter Bohrpositionen können sogenannte Bohrschablonen mit Maßangaben zu Lage und Breite möglicher Bohrzonon bei den jeweiligen Herstellern der Plattenelemente angefragt werden.

Großbohrungen und Stegbereiche

Bohrungen mit größeren Durchmessern oder Durchdringungen von Stegbereichen erfordern eine Freigabe durch den Deckenlieferanten. Diese Maßnahmen sind im Vorfeld zu prüfen und zu dokumentieren.

Sind größere Deckendurchbrüche im Nachgang zu erwarten, können vorsorglich zusätzliche Bewehrungsritzen eingeplant werden.

Maßnahmen, die das Bohren auf der Baustelle erleichtern

Wenn während der technischen Ausarbeitung zulässige Bohrzonon in den Spannbeton-Fertigdecken definiert werden, kann an diesen Stellen werksseitig der obere Plattenspiegel entfernt werden. Das erleichtert das spätere Bohren auf der Baustelle.

Ausführungshinweise für die Baustelle

Bei der Durchführung von Kernbohrungen sind folgende Punkte zu beachten:

Maßhaltigkeit:

Beim Anzeichnen auf der Baustelle sind Maße von der Plattenaußenkante zu übernehmen. Bei Passplatten sind die ungesägten Seiten als Bezug zu verwenden.

Werkzeugwahl:

Es sind geeignete Bohrer zu verwenden – idealerweise Diamantbohrer.

Fachgerechte Ausführung:

Die Bohrarbeiten sind ausschließlich durch geschultes Fachpersonal durchzuführen.

Bohrtechnik:

Die Bohrung ist langsam und mit geringem Druck auszuführen, um Abplatzungen zu vermeiden. Bei Bedarf sollte mit einem kleineren Durchmesser vorgebohrt werden.

Keine Stemmarbeiten:

Nachträgliche Durchbrüche dürfen nicht durch Stemmarbeiten hergestellt werden, da dies die Vorspannung der Spannlitzen lösen kann.

Fazit

Eine sorgfältige Planung und fachgerechte Ausführung der Bohrarbeiten ist unerlässlich, um die statische Funktion und Dauerhaftigkeit von Spannbeton-Fertigdecken zu erhalten. Die Einhaltung der Herstellerangaben und eine präzise Arbeitsweise tragen wesentlich zur Qualität und Sicherheit bei.

Spannbeton FERTIGDECKEN®

